

Lügenpresse und Politik Lügen immer frecher über Pegida



☒ Die widerliche Lügenpresse und widerliche Politiker verdrehen die einfachsten Tatsachen. Es stinkt geradezu zum Himmel, was gestern alles abgelassen wurde, z. Bsp. von einem MDR-Schandmaul namens Oliver Köhr (Foto) in den Tagesthemen, der anscheinend bei Karl-Eduard von Schnitzler im Schwarzen Kanal gelernt hat. Darum zum Mitschreiben. Mit dem Ausdruck „Lügenpresse“ war keinen Augenblick die französische oder spanische oder japanische Presse gemeint oder das Fernsehen aus Uruguay oder den Galapagos-Inseln, schon gar nicht das in Deutschland fast unbekannte Charlie Hebdo, sondern immer nur und einzig und allein die deutsche Lügenpresse natürlich, die dieser Bezeichnung täglich mehr Ehre macht.

Zweitens hat die Pegida schon seit Wochen immer montags zur selben Zeit demonstriert. Die Termine der gestrigen Montagsdemos hingen in keinsten Weise mit Charlie Hebdo zusammen, was Vollpfosten wie Seehofer und Maas nicht zu wissen scheinen! Pegida wäre aber natürlich schön blöde gewesen, ausgerechnet diesen Termin ausfallen zu lassen, nachdem es gerade die Gegenseite war, die den islamischen Terror seit Tagen instrumentalisierte, allerdings in seltsamen islamischen Gehirnverrenkungen.

Drittens extra noch ein Wort an den widerlichen SPD-Kotzbrocken Heiko Maas und dessen Anhänger! Selbst wenn Pegida die 17 Pariser Mordopfer des Propheten instrumentalisiert

hätte, was sie nicht getan haben, dann wäre das ein Nichts gegenüber SPD und Grünen, die beispielsweise nach 16.000 ertrunkenen Japanern in Fukushima innerhalb weniger Stunden die Abschaltung unserer Kernkraftwerke forderten. Und von da an ging es in unserer verkommenen Presse damals tage- und wochenlang nur noch gegen Atomkraft. Die Toten interessierten einzig und allein als Argumente gegen Neckarwestheim und andere Atomkraftwerke, sonst überhaupt nicht. Also haltet bloß eure Lügenfresse! Wir vergessen nichts!

(Video: blu News)